



TCG Verhaltenskodex

Präambel

Der Tennisclub Groshesselohé steht für sportliche Leistung, Fairness, Respekt und Gemeinschaft. Besonders im Kinder- und Jugendbereich tragen wir gemeinsam Verantwortung für ein positives, sicheres und entwicklungsförderndes Umfeld. Dieser Verhaltenskodex gilt für **alle Spielerinnen und Spieler, Trainerinnen und Trainer** sowie **Eltern und Begleitpersonen** im Trainings- und Wettkampfbetrieb des TCG, sowohl auf der eigenen Anlage, als auch auf externen Turnieren und Trainings.

Ziel ist es, sportliche Entwicklung mit sozialen Werten zu verbinden und ein Umfeld zu schaffen, in dem sich alle wohlfühlen und weiterentwickeln können.

1. Grundsätze für Spielerinnen und Spieler

1.1 Einstellung und Engagement

- Aktives Interesse an der eigenen sportlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- Engagement und Konzentration im Training und im Wettkampf
- Bereitschaft zur Teilnahme an Mannschaftsspielen und Turnieren

1.2 Respekt und Fairness

- Respektvoller Umgang mit Trainern, Mitspielern, Gegnern, Schiedsrichtern und Zuschauern
- Faires Verhalten unabhängig vom Spielstand
- Keine Beleidigungen, Provokationen oder unsportlichen Gesten

1.3 Emotionen und Verhalten auf dem Platz

Tennis ist ein emotionaler Sport. Emotionen sind erlaubt, **grenzenloses Fehlverhalten nicht**.

Nicht erlaubt sind insbesondere:

- Schlägerwerfen oder mutwilliges Zerstören von Material
- Lautes Fluchen, Schreien oder beleidigende Äußerungen
- Absichtliches Stören anderer Spieler oder Trainingsgruppen
- Respektloses Verhalten gegenüber Trainern, Gegnern, Mitspielern, Mitarbeitern, Schiedsrichtern oder Zuschauern
- Körperliche Übergriffe oder Tötlichkeiten gegen andere Personen

1.4 Konsequenzen bei Fehlverhalten

Alle Trainerinnen und Trainer des TCG sind angewiesen diesen Kodex **einheitlich** im Jugendtraining und Mannschaftstraining umzusetzen.

- **Erstes Fehlverhalten:** Ermahnung
- **Wiederholtes Fehlverhalten in derselben Einheit:** Pause auf der Bank



- **Mehrfaches oder schweres Fehlverhalten:** Ausschluss von der laufenden Trainingseinheit
- Schweres Fehlverhalten während Mannschaftsspielen oder Turnieren kann je nach Schwere der Verfehlung zu Konsequenzen führen. Dazu zählen insbesondere ein Spielverbot für ein oder mehrere Spiele, der Ausschluss aus der Mannschaft sowie der Ausschluss aus Fördermaßnahmen. Weitere Maßnahmen gemäß der gültigen Satzung des TCG bleiben dem Vorstand vorbehalten.

Bei regelmäßigem Fehlverhalten erfolgt ein Gespräch zwischen Trainer, Spieler und Eltern. Die Geschäftsstelle wird über jegliches Fehlverhalten (sowie auch über besonders positives Verhalten) aller Kinder durch die Trainer in Kenntnis gesetzt. In schweren oder wiederholten Fällen können weitere Maßnahmen bis hin **zum zeitweisen Ausschluss vom Trainingsbetrieb** folgen.

2. Verhalten im Mannschafts- und Turnierbetrieb

- Pünktliches Erscheinen, bei Punktspielen mindestens 30 Minuten vor Spielbeginn
- Aufwärmen, Einspielen und Vorbereitung gehören selbstverständlich dazu
- Durchspielen aller Matches und Doppel, unabhängig vom Spielstand
- Kein Jubel über Fehler des Gegners
- Unterstützung der Teamkameraden auf und neben dem Platz
- Anfeuern im Rahmen der geltenden Regeln
- Handy bleibt während Training und Spiel in der Tasche. Trainer sollen dabei als Vorbild gelten.
- Teaminteressen stehen über Einzelinteressen, insbesondere bei Mannschaftseinteilungen und Doppelaufstellungen.
- Den Anweisungen der Trainer ist Folge zu leisten.

3. Stärkung der Resilienz

- Alle Trainer des TCG, insbesondere Mannschaftstrainer, sind angewiesen, den Kindern beizubringen, wie sie sich in mental herausfordernden Situation verhalten können.
- Es werden Verhaltensweisen vorgeschlagen und erlernt, die Kinder während eines Matches zur Beruhigung und Stressabbau nutzen können, um Fehlverhalten vorzubeugen und zu vermeiden.
- Auch für Eltern werden Verhaltensweisen während des Matches und in Vorbereitung darauf besprochen.

4. Verantwortung auf der Anlage

- Platzpflege nach jeder Einheit: Bälle sammeln und aufräumen, Abziehen, Linien fegen



- Sorgsamer Umgang mit Clubmaterial und Anlage
 - Sauberkeit in allen Bereichen des Clubs
-

5. Identifikation mit dem TCG

- Tragen der Team- und Vereinskleidung bei Mannschaftsspielen
 - Positives Auftreten als Vertreter des TCG auf und neben dem Platz
 - Positive Repräsentation des TCG auf externen Anlagen und Turnieren
 - Teilnahme an Vereinsveranstaltungen, Jugend- und Clubevents wird ausdrücklich begrüßt
-

6. Verhaltensregeln für Eltern und Begleitpersonen

Eltern leisten einen wichtigen Beitrag zur sportlichen Entwicklung ihrer Kinder. Gleichzeitig gilt:

- **Kein Coaching, keine taktischen Anweisungen und keine Einmischung während Training oder Match**
- Bei strittigen Entscheidungen oder unsportlichem Verhalten der Gegner erfolgt die Klärung über den zuständigen OSR. Das selbstständige Eingreifen von außen ist nicht vorgesehen.
- Das Zuschauen ist von außerhalb des Platzes ausdrücklich willkommen. Die Spielerbank ist den Spielerinnen und Spielern vorbehalten.
- Auf Anfrage des OSR können Eltern bei Turnieren unterstützend als Schiedsrichter eingesetzt werden, insbesondere bei Kleinfeld- oder Midcourtmatches. Ein Einsatz erfolgt dabei bitte nicht bei Spielen des eigenen Kindes.
- Entscheidungen der Trainer werden respektiert und nicht in Frage gestellt.
- Wir bitten darum, Mannschaftsaufstellungen, Meldereihenfolgen und Trainingsgruppeneinteilungen zu akzeptieren.
- Der Versuch, durch Nachrichten und Kommentare auf Aufstellungen und Meldereihenfolge Einfluss zu nehmen ist zu unterlassen. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, bitten wir darum, die Anzahl von Nachrichten an Trainer und Geschäftsstelle auf das Nötigste zu beschränken.
- Schiedsrichterentscheidungen werden akzeptiert, auch wenn sie im Einzelfall anders wahrgenommen werden.
- Positives, unterstützendes Anfeuern ist jederzeit erwünscht und trägt zu einer guten Atmosphäre bei.
- Kritik, Rückfragen oder Gesprächsbedarf werden nicht auf dem Platz oder während des Matches, sondern in ruhigem Rahmen außerhalb des Spielbetriebs angesprochen.
- Ein respektvoller Umgang miteinander ist selbstverständlich. Wertende oder negative Äußerungen über andere Spielerinnen, Spieler oder Eltern sollen bitte vermieden werden.
- Während des Trainings, insbesondere in der Halle, wird darum gebeten, den Platzbereich zu verlassen, um eine konzentrierte Trainingsatmosphäre zu ermöglichen.



- Eltern und Begleitpersonen sind sich ihrer Vorbildfunktion bewusst und tragen durch ihr Verhalten zu einem positiven Umfeld für alle Kinder und Jugendlichen bei.
-

7. Soziale Medien und Öffentlichkeitsarbeit

- Fotos und Berichte von Spieltagen, Turnieren und Clubevents dürfen über die offiziellen Kanäle des TCG veröffentlicht werden.
 - Dies umfasst Website, Magazin, soziale Medien, Aushänge und interne Kommunikationskanäle.
 - Wer keine Veröffentlichung von Bildern wünscht, teilt dies bitte explizit der zuständigen Stelle (in der Regel die Geschäftsstelle) mit.
-

8. Schlusswort

Der TCG Verhaltenskodex soll nicht bestrafen, sondern Orientierung geben. Er ist Grundlage für ein respektvolles Miteinander und nachhaltigen sportlichen Erfolg. Alle Beteiligten verpflichten sich, diese Regeln zu leben und weiterzugeben.

Gemeinsam für Fairness, Respekt und Freude am Tennis.